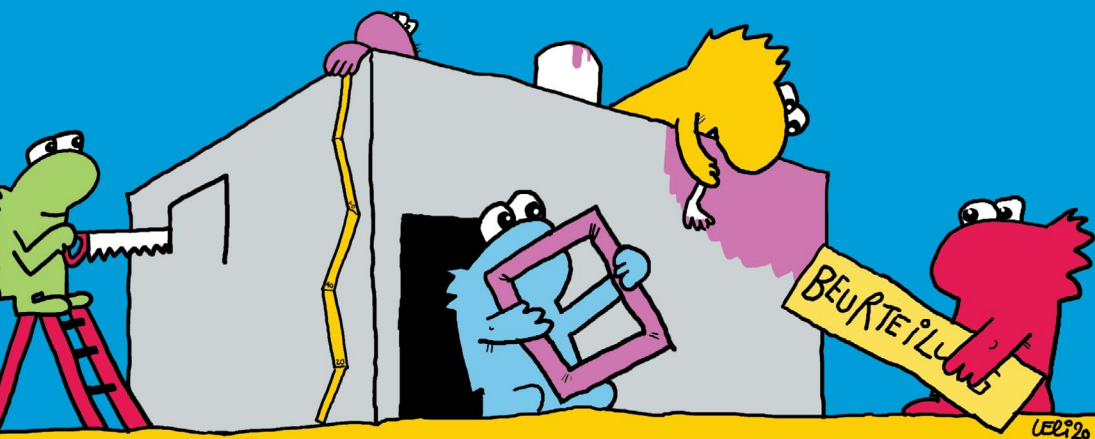


Lehrplan Volksschule Thurgau Angebot Standortbestimmung zur Beurteilung

Wenn wir zuerst wüssten, wo wir sind und wohin wir streben,
könnten wir besser beurteilen, was wir tun und wie wir es tun
sollten. *Abraham Lincoln*

Ein Angebot für Schulbehörden und Schulleitungen



Warum eine Standortbestimmung

Abgestützt auf den Teilprojekten Schulversuch, Dialog und Monitoring sowie auf der Vernehmlassung wurden das kantonale Beurteilungsreglement und die Zeugnisformulare angepasst. Sie treten am 1. August 2021 in Kraft. Zugleich startet die lokale Arbeit der Schulen am Umsetzungsziel Beurteilung (vgl. DEK-Entscheid «Inkraftsetzung der kantonalen Beurteilungsgrundlagen und Umsetzungsauftrag per 1. August 2021» vom 20. August 2020).

Beurteilung ist weit mehr als das Ausstellen eines Zeugnisses. Beurteilung im Unterricht heisst, eine auf Kompetenzziele bezogene Feedbackkultur pflegen und konstruktive Rückmeldungen zu Lernprozess und Lernerfolg geben. Gesamtbeurteilung im Zeugnis heisst, einen professionellen Ermessensentscheid treffen, abgestützt auf vielfältige Kompetenznachweise und Erfahrungen aus der Lernbegleitung.

Der Umsetzungsauftrag Beurteilung an die Schulen löst an Ihrer Schule einen Entwicklungsprozess aus. Dieser Auftrag beinhaltet die Bereiche kantonale Beurteilungsgrundlagen, Beurteilungskompetenz der Lehrpersonen und abgestimmte Beurteilungskultur. In diesem Prozess werden Sie kantonale Vorgaben umsetzen und lokale Spielräume gestalten.

- Wissen Sie, wie Sie als Schulbehördenmitglied oder Schulleitung hinsichtlich der Beurteilung vorgehen?
- Ist Ihnen bewusst, wo Ihre Schule als Organisation, Ihre Lehrpersonen als Beurteilungsverantwortliche stehen?
- Wissen Sie, welche Herausforderungen es aus Sicht der Lehrpersonen bisher gab und welche Beurteilungskultur an Ihrer Schule bisher gepflegt wurde?

Für Sie als Führungsverantwortliche ist es essenziell, beim Beurteilungsthema inne zu halten, Blicke in die Schule und ins Umfeld zu werfen, Fragestellungen und Themen zu analysieren und danach gut gerüstet Ihre Ziele zu formulieren und Ihre Planung zu gestalten.

Die Schulberatung unterstützt Sie bei einer Standortbestimmung in Ihrer Schule.

Das ist unser Angebot

Mögliches Vorgehen

- Kontaktaufnahme von Schule (Schulbehörde, Schulleitung) mit Schulberatung
- Im Erstgespräch klären wir
 - Ihre Gedanken, Fragen, Anliegen, ... zur Beurteilungsthematik und zum Entwicklungsprozess.
 - die Gestaltung einer Standortbestimmung im Schuljahr 2020/21 (Vorbereitungsjahr) an Ihrer Schule.
 - sinnvolle Blickwinkel einer Standortbestimmung.
 - Ihren Bedarf an Unterstützung vom Amt für Volksschule und der Abteilung Schulunterstützung.
- Zweitgespräch
 - Hinweise für Sie zu Ihren Fragestellungen und Anliegen
 - Besprechung und Entscheid weiteres Vorgehen

Verwendete Referenzunterlagen; unter anderem

- Kantonale Beurteilungsgrundlagen (Lehrplan Volksschule Thurgau, Beurteilungsreglement, Zeugnisformulare)
- Umsetzungsziel zur Beurteilung (vgl. DEK-Entscheid)
- Handbuch Beurteilung; daraus speziell Artikel «Unterwegs zu einer abgestimmten Beurteilungskultur»
- Modelle und Theorien aus der Organisationslehre

Rahmenbedingungen

- Unser Angebot ist für Sie kostenlos (als Supportangebot Beurteilung des Amts für Volksschule).
- Je nach Ausgangslage arbeiten wir im Zweierteam mit Ihnen (in Rollen Moderation und Fachexpertise Prozessgestaltung).

Ihre Ansprechpartner sind

Bernd Ruoff
Fachbereichsleiter Schulberatung
058 345 74 88
bernd.ruoff@tg.ch

Kurt Zwicker
Schulberater, Autor Handbuchartikel «Unterwegs
zu einer abgestimmten Beurteilungskultur»
058 345 74 70
kurt.zwicker@tg.ch

Wir freuen uns über eine Kontaktaufnahme.

Impressum

© Amt für Volksschule, Abteilung Schulunterstützung
Auflage: 300 Exemplare
BLDZ-Nr.: 5840.54.05
Druckversion: BLDZ Lehrmittelzentrale Thurgau
Riedstrasse 7, 8510 Frauenfeld, 058 345 53 70
Download: av.tg.ch → Stichwörter A-Z → Beurteilung
Cartoon: Ueli Halbheer, Winterthur